

Continental und Kordsa bringen ersten Serienreifen mit Cokoon-Haftsystem auf die Straße

- Die ersten 250.000 Reifen mit Cokoon, dem umweltfreundlicheren Haftsystem für textile Festigkeitsträger, sind in Produktion, weitere folgen 2020 und darüber hinaus
- Mehr als 40 Unternehmen zeigten bereits Interesse an der Open-Source-Technologie
- Lizenz-Pool nun offen für Interessenten

Hannover / Istanbul, 20. Februar 2020. Continental, Technologieunternehmen und Hersteller von Premium-Reifen, und Kordsa, globaler Anbieter textiler Festigkeitsträger, der vor allem die Reifenindustrie bedient, gaben heute bekannt, dass die Serienfertigung der ersten 250.000 Pkw-Reifen mit ihrer neuen nachhaltigen Haftungstechnologie im Jahr 2019 begonnen hat. Seit 2017 arbeiten die beiden Partner gemeinsam an diesem neuen umweltverträglicheren Haftsystem.

Diese neue Technologie ermöglicht die Verbindung von textilen Festigkeitsträgern mit Gummimischungen, ohne den Einsatz von Resorcin und Formaldehyd im Textiltauchbad. Textile Festigkeitsträger sind weit verbreitet bei der Reifenherstellung sowie bei der Herstellung von mechanischen Gummiwaren wie Schläuchen und Transportbändern.

Seit der ersten Ankündigung von Cokoon als offener Innovationstechnologie im März 2019 hat sie in der Branche große Aufmerksamkeit erregt. Mehr als 40 Unternehmen (Reifenhersteller, Textilkonvertierer und Textilizulieferer) haben ihr Interesse bekundet, das Material zu testen. Etwa 20 von ihnen haben bereits Muster erhalten. Jetzt sind alle interessierten Gruppen eingeladen, dem Pool beizutreten und eine kostenlose Lizenz zu erhalten, um zur Etablierung dieser neuen grünen Technologie beizutragen. Der Lizenz-Pool wird von der unabhängigen Anwaltskanzlei AdvInno verwaltet. Unternehmen finden weitere Informationen und die entsprechenden Kontakte auf der offiziellen Website www.cokoon.com.

„Die Bemusterung war ein großer Erfolg und übertraf unsere Erwartungen. Das Feedback aus der Industrie ermutigte uns, die Integration von Cokoon in unseren Reifen voranzutreiben und bereits 2019 mit der Serienfertigung der ersten Reifen zu beginnen. Der Ausbau des Einsatzes der Cokoon-Technologie in unserer Reifenproduktion im Jahr 2020 und in den folgenden Jahren hat für uns hohe Priorität“, sagt Dr. Andreas Topp, Vizepräsident für Material- und Prozessentwicklung und Industrialisierung bei Continental.

Devrim Özeydin, Technologiedirektor weltweit bei Kordsa, beschreibt die zugrundeliegende Idee: „Mit Cokoon wollen wir einen umweltverträglicheren, branchenweiten Standard für die Verbindung von Textilien und Gummi umsetzen. Wir laden daher alle Interessenten ein, dem Pool beizutreten, kostenlose Lizenzen zu erhalten, zur Verbesserung dieser neuen offenen Technologie beizutragen und Cokoon in ihre Serienfertigung einzuführen.“

Umweltverträgliche Hafttechnik ohne Resorcin und Formaldehyd

Cokoon ist der Markenname einer neuen Haftsystem-Technologie, die allen anderen Reifenherstellern und ihren Zulieferern als Open-Source-Lösung angeboten wird. Die Entwicklungspartner Continental und Kordsa haben sich dafür entschieden, auf Entwicklungs- oder Lizenzgebühren zu verzichten. Im Gegenzug erwarten sie von den Lizenznehmern, dass sie ihre Patente zur weiteren Verbesserung dieser Technologie den anderen Partnern über einen Lizenz-Pool kostenlos zur Verfügung stellen. Interessierte Unternehmen können Muster anfordern.

Vor Cokoon waren die Chemikalien Resorcin und Formaldehyd unersetzlich bei der Haftung von textilen Festigkeitsträgern an die umgebende Kautschukmatrix. Der Ersatz von Resorcin und Formaldehyd durch umweltfreundlichere Alternativen ist nicht nur von Vorteil für eine nachhaltige Lieferkette, sondern auch für Hersteller von Reifencord. Es gilt anzumerken, dass Mitarbeiter in Reifenwerken und Endverbraucher diesen Substanzen nicht ausgesetzt sind, da sie durch den Vulkanisationsprozess chemisch verändert werden. Mit der Cokoon-Haftungstechnologie ist die Verbindung von Textilien mit Gummi nun ohne diese beiden Stoffe möglich, und die Technologie erfordert keine Änderungen der Prozessausrüstung. Weitere Informationen sind unter www.cokoon.com verfügbar.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität von Menschen und ihren Gütern. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2018 einen vorläufigen Umsatz von rund 44,4 Mrd. Euro und beschäftigt aktuell über 240.000 Mitarbeiter in 60 Ländern und Märkten.

Die **Division Reifen** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Als einer der führenden Reifenhersteller hat sie 2018 mit rund 55.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 11,4 Mrd. Euro erwirtschaftet. Continental zählt zu den technologisch führenden Reifenproduzenten und verfügt über ein breites Produktportfolio für Pkw, Nfz und Zweiräder. Kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leisten einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Dazu gehö-

ren auch Dienstleistungen für den Handel und für Flotteneinsätze sowie digitale Managementsysteme rund um Nutzfahrzeugreifen.

Kordsa ist der globale Akteur auf dem Markt für Reifen, Festigkeitsträger und Verbundwerkstofftechnologien. Als weltweiter Marktführer im Bereich der Verstärkungstechnologien für Reifen betreibt Kordsa die Produktion in einem großen Gebiet von den USA bis zum asiatisch-pazifischen Raum und liefert ihre Verstärkungstechnologien in die ganze Welt. Mit seinen Geschäftsprozessen, die alle auf F&E und Innovation basieren, hat Kordsa weltweit 786 Patentanmeldungen.

Pressekontakte

Michael Nehring
Manager Presse & PR
Pkw- und Lkw-Reifen Region Europa, Mittlerer
Osten & Afrika

Pelin Kurt
Brand and Corporate Communication Specialist

Continental Geschäftsfeld Reifen
Büttnerstr. 25, 30165 Hannover, Deutschland

Kordsa
İstanbul, Türkei

Telefon: +49 (0) 511 938 21813

Telefon: +90 555 615 39 60

Fax: +49 (0) 511 938 2230

michael.nehring@conti.de

pelin.kurt@kordsa.com

Diese Pressemitteilung ist in den folgenden Sprachen verfügbar: Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Flämisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch

**Presseportal
Mediathek**

www.continental-press.com
continental.com/media-center

Kordsa-Website

www.kordsa.com

Cokoon-Website

www.cokoon.com